

Ein Blick ins Programm

Fast 40 Veranstaltungen finden dieses Jahr auf dem Gelände des Infozentrums Isarmündung statt.

Am **Freitag, 1. April**, hält Josef Baumgartner einen Bildervortrag über den Wiedehopf, den Bienenfresser. Beginn ist um 19 Uhr.

Am **Ostermontag, 18. April**, bietet das Infozentrum eine Ostereierjagd für Kinder. Anschließend steht das Gelände mit Spielplatz und Co. für alle zur Verfügung. Die Veranstaltung dauert circa zwei Stunden und kostet pro Kind drei Euro. Anmelden kann man sich per Mail unter der Adresse info@infozentrum-isarmuendung.de oder telefonisch unter 09938/9599215.

Interessierte können am **Samstag, 30. April**, von 9 bis 13 Uhr nach einem kurzen Einführungsvortrag eine Exkursion mit dem Thema „Strukturverbesserungen und Renaturierungen im Isarmündungsgebiet“ unternehmen. Dabei sollen genauere Informationen übermittelt und Fragen zur Renaturierung geklärt werden. Die Veranstaltung dauert vier Stunden. Anmelden kann man sich telefonisch unter 09938/919098.

Die Fotoausstellung „Mikrokosmos Isarauwald“ eröffnet am **Freitag, 6. Mai**, um 19 Uhr. Der Natur- und Reisefotograf Joe Häckl stellt 24 großformatige Bilder aus. Die Ausstellung dauert bis zum 30. Juni. Für die Eröffnung sollte man sich vorab telefonisch unter der 09938/919098 oder per Mail an info@infozentrum-isarmuendung.de anmelden.

Am **Samstag, 28. Mai**, findet von 14 Uhr bis circa 16.30 Uhr eine botanische Exkursion statt. Diese ist kostenlos und erfordert keine vor-



Informationen zum Wiedehopf gibt es am Freitag, 1. April, im Infozentrum von Fotograf Josef Baumgartner.

Foto: Josef Baumgartner

herige Anmeldung. Im Fokus stehen die Nasswiesen der Donau-Aue bei Natternberg.

Die Natur- und Kultur-Erlebnisradtour findet am **Sonntag, 26. Juni**, von 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Dabei werden gemeinsam in der Gruppe naturkundliche und kulturelle Besonderheiten der Donau entdeckt. Die Tour führt über Deggendorf nach Metten, dann weiter nach Mariaposching und Plattling und zurück nach Deggendorf. Die Strecke ist 40 bis 50 Kilometer lang. Eine Anmeldung ist nicht erforder-

lich. Jedoch sollte man Proviant mitnehmen.

Am **Samstag, 2. Juli**, veranstaltet der Bienenzuchtverein einen Vortrag mit mehreren Stationen zu dem Thema „Praktische Arbeiten zur Honigerzeugung und weiteren Verarbeitung“. Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr und dauert bis circa 15.30 Uhr. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, daher wird um eine telefonische Anmeldung unter 09938/919098 oder 09938/597 gebeten.

Die Ausstellung „Natur im Fokus“ eröffnet am **Freitag, 8. Juli**, um

19 Uhr. Dabei werden prämierte Bilder aus einem Wettbewerb ausgestellt. Die Ausstellung wird bis zum 15. August im Infozentrum sein. Für die Eröffnung sollte man sich vorab telefonisch unter der 09938/919098 oder per Mail an info@infozentrum-isarmuendung.de anmelden.

Am **Dienstag, 2. August**, können Kinder ab sechs Jahren Bienenwachskerzen basteln. Die Kosten betragen vier Euro pro Person und es wird um eine Anmeldung telefonisch unter 09938/9599215 oder per Mail an info@infozentrum-isarmuendung.de gebeten.

Eine Tipiübernachtung für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren findet von **Montag, 8. August**, auf 9. August statt. Auf die Kinder warten spannende Spiele und gemeinsames Kochen und Basteln. Die Kosten betragen sieben Euro pro Person. Es wird allerdings um eine Anmeldung telefonisch unter der 09938/9599215 oder per Mail an info@infozentrum-isarmuendung.de gebeten.

Am **Samstag, 1. Oktober**, findet eine Exkursion mit dem Thema „Pilze der Isar- und Donauauen“ statt. Die Veranstaltung mit dem Pilzkenner Walter Hanschitz-Jandl dauert rund drei Stunden und ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Teilweise steht bei Veranstaltungen noch nicht das genaue Datum fest. Unter anderem wird auch ein Künstler in das Infozentrum kommen, der aus Tierhörnern Instrumente macht. Aktuelle Informationen und alle weiteren Veranstaltungen findet man auf der Webseite des Infozentrums Isarmündung. -amg